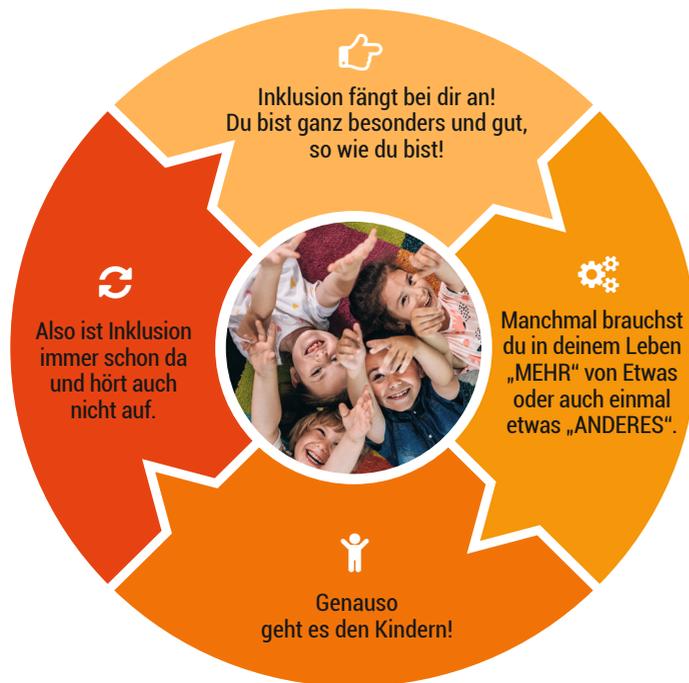


## WO FÄNGT INKLUSION AN UND WO HÖRT SIE AUF?



## WER PASST SICH AN WEN AN?

- ✔ Behinderung entsteht im Blick des anderen – Kompetenz auch!
- ✔ Zieh eine andere „Brille“ auf, schau auf das, was geht und was du verändern musst, damit das Kind dabei sein kann.
- ✔ Vielleicht kommst du nicht gleich darauf und brauchst einen Tipp von außen, das ist ganz normal.

[www.kath-kita-bayern.de/inklusion/kurz-knapp](http://www.kath-kita-bayern.de/inklusion/kurz-knapp)



## WAS SAGT GOTT DAZU?

- ✔ Jeder Mensch ist von Gott geschaffen und gewollt.
- ✔ Jeder Mensch steht in bleibender Nähe zu Gott.
- ✔ Jeder Mensch hat Talente und Charismen.
- ✔ Jeder Mensch hat eine unverlierbare Würde.
- ✔ Jeder Mensch hat Stärken und Schwächen.



[www.kath-kita-bayern.de/inklusion/kurz-knapp](http://www.kath-kita-bayern.de/inklusion/kurz-knapp)

# INKLUSION KURZ + KNAPP

Argumente für Kindertageseinrichtungen



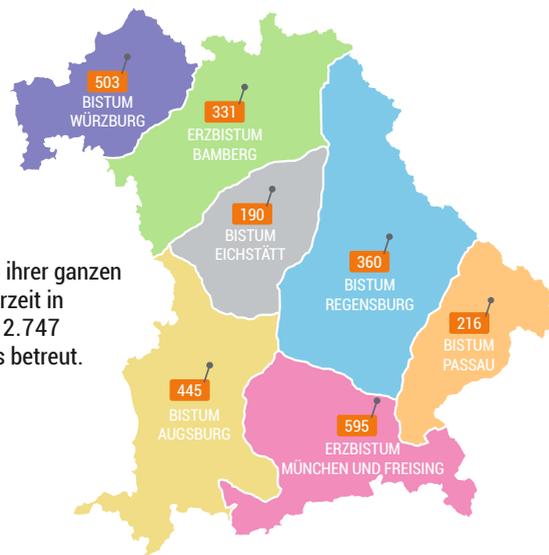
## ALLE KINDER SIND...

- ✔ Gotteskinder
- ✔ vollwertige Menschen
- ✔ voller Würde

Mit **INKLUSION KURZ + KNAPP** unterstützt der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V. dabei, Inklusion aus Sicht der Kinder zu denken. Es geht darum

- schneller ins Thema zu finden,
- Inklusion zu normalisieren, aber nicht zu banalisieren,
- mit dem Kita-Team ins Gespräch zu kommen,
- den Einstieg in Prozesse zu fördern und
- MUT zur Inklusion in der Kita zu machen.

198.000 Kinder in ihrer ganzen Vielfalt werden derzeit in Bayern täglich in 2.747 katholischen Kitas betreut.



## INKLUSION IST...

- ✔ ein Menschenrecht und keine Gnade
- ✔ Bereicherung und nicht Behinderung
- ✔ Vielfalt statt Gleichförmigkeit
- ✔ für alle Kinder da und nicht nur für „besondere“
- ✔ Chance und kein Risiko

[www.kath-kita-bayern.de/inklusion/kurz-knapp](http://www.kath-kita-bayern.de/inklusion/kurz-knapp)



## WIE MACHE ICH DAS IN MEINER KITA?

Ich habe eine Frage, ein Problem, eine Herausforderung...

Ich suche mir Verbündete und wir überlegen: „Was brauchen wir, um das Problem zu lösen oder die Frage zu beantworten?“

Wir fragen dazu auch alle, die beteiligt sind: Eltern, Kolleg:innen, Fachberatung, Frühförderung...

Wir fangen an und probieren aus: Was funktioniert gut, was nicht? Wo brauchen wir Unterstützung?

Wir sind stolz auf das Gelernte und finden Ideen für das, was noch nicht funktioniert.



## WAS BRAUCHE ICH DAZU?

- ✔ Mut
- ✔ Neugierde
- ✔ Offenheit
- ✔ Selbstvertrauen
- ✔ und Fehlerfreundlichkeit mir selbst gegenüber

